

Georg Leitenberger

Andrea Löffler

Frank Wagner

Andreas Neher

An die Mitglieder  
des Bezirksgemeinderates Rommelsbach

### **Bekanntnis zur Turn- und Festhalle Rommelsbach**

Wir, die Fraktion ‚Rommelsbach aktiv‘, haben die Absicht, in Sachen Turn- und Festhalle eine Resolution an den Gemeinderat und die Stadtverwaltung zu verabschieden. Wir würden es begrüßen, wenn wir uns gemeinsam dazu entschließen könnten.

Angesichts der uns am 07.02.2013 in nicht öffentlicher Sitzung von der Stadt Reutlingen bzw. von dem Büro Drees & Sommer vorgestellten Untersuchung, die zu dem eindeutigen Ergebnis kommt, dass die Turn- und Festhalle Rommelsbach für rund 4 Mio. Euro generalsaniert werden muss, schlagen wir vor, dass der Bezirksgemeinderat Rommelsbach gemeinsam eine Resolution verabschiedet, in der der Gemeinderat und die Stadtverwaltung Reutlingen dazu aufgefordert werden, sich klar und deutlich zum Erhalt der Turn- und Festhalle Rommelsbach zu bekennen.

Begründung:

Die Turn- und Festhalle Rommelsbach wurde im Jahre 1960 von Rommelsbacher Bürgerinnen und Bürger in Eigenleistung gebaut. Seitdem wird sie von Rommelsbacher Vereinen und ihren Bürgern rege genutzt. Die Belegungs- bzw. Nutzungsdaten beider Hallen, sowohl der Wittumhalle als auch der Turn- und Festhalle Rommelsbach zeigen, dass auf die Halle in der Tannheimer Straße nicht verzichtet werden kann.

Bei der Turn- und Festhalle Rommelsbach handelt es sich um ein geschichtsträchtiges und ortsbildprägendes Gebäude.



In den letzten 50 Jahren wurde die Halle nicht bzw. kaum nennenswert saniert. Deshalb befindet sich die Halle noch heute in ihrer Bausubstanz und bei der Technik auf dem Stand der 1960er Jahre.

Eine Generalsanierung ist deshalb erforderlich und unumgänglich. Die Kosten belaufen sich auf rund 4 Millionen Euro. Angesichts des von der Stadt Reutlingen erstellten Hallenkonzeptes für sämtliche städtische Turn- und Festhallen im Stadtgebiet und der Absicht, dass die Stadt Reutlingen plant, künftig 1,5 Millionen Euro pro Jahr für alle städtischen Hallen zu investieren, liegt es auf der Hand, dass die Generalsanierung der Turn- und Festhalle Rommelsbach so in absehbarer Zeit nicht erfolgen kann. Es ist zu befürchten, dass die Halle langfristig gesehen irgendwann einmal baufällig und damit unbenutzbar wird. Dies gibt Anlass zur Sorge, dass die Halle dann in diesem Zeitfenster abgerissen werden wird. Darüber hinaus kommt das beauftragte Büro Drees & Sommer in ihrem Untersuchungsauftrag zu dem Ergebnis, dass hier eine Entscheidung herbeigeführt werden muss.

Deshalb ist es an der Zeit, dass sich der Gemeinderat und die Stadtverwaltung klar zur Zukunft der Turn- und Festhalle Rommelsbach äußert und sich zu deren Erhalt bekennt.

gez.

Georg Leitenberger

Andrea Löffler

Frank Wagner

Andreas Neher

